Merseburger Zageblatt

Begungspreis frei haus durch die Austriger viertei]. W. 2.10, monatil. 70 Bt. durch die Golf bejogen besel. und ist Al. monatil. Beftelligeld; dei Abholung v. d. B. Die gen de Golf bejogen de Golf de in er 3 mai modernt.

Begung Repels frei haus de Golf de in er 3 mai modernt.

Begung Repels frei haus de Golf de in er 3 mai modernt.

Gefüllungs der Wertellung. — Berneul 100. Gespolitsfielle halterstr. 4.

Beftelligen haus de Golf de in er 3 mai modernt.

Gefüllungs der Wertellung. — Berneul 100. Gespolitsfielle halterstr. 4.

Beftelligen haus der Golf de Golf

Zeitung für Stadt u-

Kreis Merseburg

Umtliches Unzeigeblatt der Merseburger Kreisverwaltung und vieler anderer Bebörden.

Dienstag, ben 22. Januar 1918.



Beite 4 und 6 betr.

- 1. Mertblatt jur Auswechslung fupferner Bligidutianlagen. 2. Stationierung ber Landbeichater 1918.
- 8. Abaabe von Dachfupfer ufm.
- 4. Seftfebung der Bochenfettmenge.

Tageschronik

Seisame Reffame für herrn von Rühlmann. (S. Beil.) Borlanfige Friedensvereinbarung mit ben Ufrainern. Zusammentritt und Auflöfung ber ruffifden Rationalver-

Die Zarensamilie unter Anflage.
Die Zarensamilie unter Anflage.
Ansbehnung bes englischen Silfsbienstes auf bie 15- bis fährigen.

51 000 To. neue U-Bootsbeute. Rohlennot in Amerika.

Die Friebensverhandlungen. Borläufige Ginigung mit ben Ufrainern

Borläusige Einigung mit den Utrainern.

Brest-Litowst, 20. Januar. Die bisherigen Bersandlungen, die zwischen den Delegationen der Mittelpächte einerseits und der ufra intiden Boltsrepusitit andererseits geschie den Boltsrepusitit daß sider die Erundlagen eines abzuschliebenden Frieden vertrages eine Einigung ersiest worden sist. Der Kriegszussandlasse abzuschlieden der weben ist. Der Kriegszussandlasse eine Einigung ersielt worden ist. Der Kriegszussandlasse Einigung ersielt worden ist. Der Kriegszussandlasse Erstellungen zu keben der Einighus der Parteien beträtigt weren, sorten in Friede und Freundschaft mielinander zu keben ile Beteiligten sind darüber einig, daß der Kriedensvertrag ir die softstellung auf die Auflichen Bertehrs Borlorge zu tressen dien die nicht der werdentlichen Kriedensertrages sind die Berhandlungen an einem Puntte angelaugt, den ver au im wertligen Estellung und kinden ver au im wertligen Setzelungen über ein Külhlung zu beten. Ein Teil der Bevollmächtigten Vertreter sieht sich vernacht, die eine Sellen Elesse persönlich wer Auflich werter sieht sich vernacht, die erstatten und deren Zustimmung zu dem Bertage Versand

ungen Bericht zu erstatten und beren Zustimmung zu bem Ber-inbarten einzuholen.

singen Vericht zu erstatten und deren Justimmung zu dem Versinderten einzuholen.

Alle Delegationen sind darüber einig, daß die hierdurch sotwendig werdende Ausselzung der Verkandlungen so durz von dem Telegationen Lauf und Versieden und dahen in dahen sich dahen sich dahen sich dahen sich dahen in Versieden von der von den in die fein in die filten, soden im Wahmen der ihnen erteilten Ermächtigungen dem Frieden vertrag abzuschten und sind in 11 dio siehen, soden den vertrag abzuschließen.

Siermit ist es zum ersten Wale in diesem die Welt erschitternden Ariege gelungen, die Grundlagen zur Gerstellung des Kriedenszussendes zu sinden.

Soweit die Mittellung. Nach den diehes der erschitungen über die Versierer Erschrungen über die Versierer Erstwidelung und Berichterstattung dürfte ein gewisse Wistrauen oder doch ein lehhalter Vorderbattung die in der mögliche an dere Entwidelung, als sie hier erhöst viele, unadweislich sein.

Sollte sich verweiselnes stärtere Teil ist, das übrige Ruhsland nach sich der weiseliens für keiter Teil zie, das übrige Ruhsland nach sich der weiseliens für keiter Teil zie, das übrige Ruhsland nach sich der weiseliens für keiter Teil zie, das übrige Ruhsland nach sich der weisellens für keiter Teil zie, das übrige Ruhsland nach sich der weisellens für keiter Teil zie, das übrige Ruhsland nach sich erkalterungen über die Berhandlungen und ihre Erschnissige geben werde.

Abbruch ber Berhandlungen zwischen Bolfchewisten und Mfrainern.

Balel, 19. Januar. Nach einer Havasmeldung haben die Boltstom missare beschlossen, die Verhandlungen zwischen dem Smolny-Institut und der utrainischen Rada abzubrechen und dieser die Verantwortung für die Kortsekung des Bürgertrieges zu überlassen, weid die Arda auf das Verlangen der Volksommissare, jede directe und indirecte Unterstützung der Anhänger Rasedins aufzusaban. Leine Autwart erteilt hat

Dom Krieg nud frieden. Uns dem Osten

Die Eröffnung ber ruffifden Rational-Berfammlung.

Betersburg, 18. Januar. Um 4 Uhr nachmittags ift im Taurischen Palasi die versalsungebende Versalsungebende Versalsungebende Versalsungebende Versalsungebende versalsungebende versalsungebende Versalsung des Hausenstätellengebende Versalsung wöhlte Tickern eine Erklätung des Hauptausschulges versas. Die R. T.-N. meldet: Die versalsungebende Versalsung wöhlte Tickern est ist der versalsungebende Versalsungebende

figenben. Die Bahl Sichernows bebeutet eine Rieberlage ber Maximalisten, beren erbitterter Gegner Achernow ist.

Strafentampfe bei Eröffnung ber Rationalverfammlung.

Straßenkampfe bei Eröffmung ber Nationalverfammlung.

Betersburg, 18. Januar. Die geletgebenbe Berfammlung wurde eröffmet. Vier Etunden worher griff eine maximalifii de Truppe eine Prozession Sunders zur Berteibigung der gefetgebenden Berfammlung an und rij bie Fahme berunter. Dem ersten Befehl zum Kencen wurde burch Walchinengewehrieuer Folge geleistet. We ehrere Bei donen wurden getötet, unter ihnen das Mitglied des aufrührerischen Ausschaffles der Ansertheperischen. Boganow. Viele Perionen, darunter verschiedene Frauen, wurden verwundet.

Die Auflösung ber Rationalversammlung.

verwundet.

Die Auflöhung ber Nationalversammlung.

London, 20. Januar. Reuter meldet aus Ketersburg
vom 19. Januar: Die konstitutierende Bersammlung besolos mit 273 gegen 140 Simmen die Beratung der
von Swordbow verseienen Erlärung der Arbeiterrechte, welche verlangt, daß die russies Perpublit der Sowjets das Privateigentum abschaften das Eigentum der Arbeiter an ihrer Arbeit und den
Arbeitszwang einschue, daß die Arbeiter bew assen
inet und die müssigen Rlassen, auf zie etwerden,
daß eine sozialistische Armee geschaften werde und
die Anseihen sir ung ültig erstärt werden, zu vertagen. Die Bolsche wirt und die lindssehehen Sozialissenrevolutionäre verließen hieraus den Saal, während
die zurüsseliebenden Sozialerwintonäre der Rechten troß der
Trohung des in den Gängen ausgestellten, mit Gewehr und
Basonett dew assenschaft und die Arbeiten Berohung gen
men, an die Friegs ihrenden Länder. Mecker und
Besonett der Relissenschaft und die Rechten troß der
Rechtsburg, 20. Januar. Die B. X.-M. meldet:
Rachdem die versassungsberide Bersammlung nach eine in
h ald sich in die gene der kerfammlung wollten
ich er die Recht und Weise bissen in der die Friegs der
bie Gewiess. Die versassungsbesende Kersammlung wollten
ich to die Art und Weise bissen, in der die Kriedens
verhand lung en von den Sowjels, die den Saal verhoben, gesührt wurden. Um 4 Uhr morgens wurde die
Versam mit ung durch Matrosen aus gest öst. Heute wird
ein Erlaß erschen lieber die Ausschaft und versassunden.
Die Welpstett der Rationalversammlung, die noch nicht

Die Mehrheit der Nationalversammlung, die noch nicht einmal annähernd vollzählig versammelt war, hat sich der Bolischersti-Negierung also ichrofi seindlich gegenübergestellt und iber "Freiheitsregierung" der Bolichewilt hat sie danach mit dem Bajonett auseinandergesagt. Wie sich das heer in seiner Wechheit entscheiden wird, ab die Mehrheit der Abgeordneten des Baltes, das sich trois täcktion Drucks a es an die Negierung

Friedensfundgebungen.
Bafel, 19. Januar. "Stockholm Dagbl." melbet aus Betersburg: Im ganzen Staatsgebiet finden antäftlich bes Jujammentritis ber Ronflituante große Friedensverlam mlungen und Friedensdemonstrationen der Bee völlerung und der Arbeiterschaft statt.

iollte von der Bolichewiti-Regierung aufgeipürt worden sein und seine Berhaltung bevorstehen. Nun meldet aber der ihm nache siehen "Dien", daß in Betersburg neue Nachrich den von Kerenst eingetröffe seien. Er teile mit, daß er ich wohl de sind seine Stufften siehen seine Stufften seine Stufften seine Verlage und Regierungsoberhaupt sei nahezu vollen det.

Das hungernde Außland.

Nach zuverlässigen Nachrichten aus Außland besteht in den Gowernements Nowgorod, Kostroma, Wladimir, Smolenst, Wostau, besonders Drendurg und Turlestan hungers not. Die Wolfstommissiger für Berpstegungsangelegenheiten haben eine Berfügung gegen die Anarchiel m Bertehrswesen erlassen. Die Norten des der frechten und bet Krontige die den jetzigen Juständen numöglich. Die Kate Garbe und die kennen der Verweiter und die Droung des Bahwertehrs wiederherstellen.

Chorbin und Bladiwoftot in ben Sanben ber Bolfdewiff.
Reuter melbet: "Daily News" berichten aus Tient fin unterm 16. Januar, ber Telegraph in Bladiw oftot und Eharbin fei in ben Sanben ber Bolfdewift. Mehrere Schiffe liegen bereit, um die Japaner in Sicherheit zu bringen, falls die Lage bies erfordern jollte.

Die Romanows vor ein Revolutionstribunal.

Die Nomanows ver ein Nevolutionstribunal.

Dem "Dien" gusolge hat der Bollgugausschuß der Bauernäte besichtlichen, deim Bollgugausschuß der Sowjets solgenden Antron Leichtlichen Bellen: Die Familie Romanow voll ausveräglich von Todolst nach Aronstadt den und and wiell und burg überführt werden. Anfabet der Petersburg ein berführt werden. Es soll eine aufgerobentliche Unterluchungstommission zur Ausscheltung einer Anfage eingelett und darauf die Familie Romanow vor einem Revolutionstrib und angestagt werden. Willes die mwerziglich ersolgen, io daß sofort nach der Antanto vor einem Revolutionstrib und der Erbrechen. Es diest, der Vollaugsausschulp der Sowjets lei zum Entgegensommen gegen biefe Forderungen bereit.

Forberungen ufrainifder Matrofen.

Anarchie auch im rumanischen Seere.

Marchie auch im rumanischen Heere.

Basel, 19. Januar. (Privattelegramm.) Die "Natzig."
melbet: Verschiedene Nachrichten aus Russtand bie Justande in Rumanien chaptischen Kremee teilt sich bereits in eine monarchisische weite revolutionäre Partei. Der Rönig und das Königsschloß sind von Wachen um geben. Viele russische und rumanische Gozsialisensüber um Machaben wurden verhaftet, anachlich weil man einem Komplott auf die Spur gekommen war,



ttich

das sich jum Ziele genommen hatte, die rumänische Regtetung zu stürzen und den König gesangen zu nehmen, sowie die Republit in Rumänien auszurusen. Die Soldaten desertetten schon in Wassen zu eine Kront und gese Bersammiungen werden überall zu Guntlen des Friedens abgehelten. Der Drud der russtätige Augende keinen auf klumänien wich humen kärter und die wirtschaftlicheng wie die Lebenswittelnet trogen viel dazu dei, die Stellung des Landes zu verschlechtet trogen viel dazu dei, die Stellung des Landes zu verschlechtet, 19. Januar. (Reuter.) Gine Zeitung meldet, das der Verschlessenschaften und des Rontig von Aumanische Ausschlichen Berichten den Abnig von Aumanische Ausschlichen Untwickebeiden ein Ustim au um von zwei Etunden Britz, in dem er freien Durchzug der russtischen Eruspen durch Zasspotangt.

Mus dem Peften Lebhaftere Artilleriefmpfe.

Die Oberfte Beeresleitung berichtet:

Die Oberfte Herresteitung betichtet:
Großes Hauptquartier, 20. Januar.
Die nie de wurde vom See her beschoffen.
Die nie de wurde vom See ker beschoffen.
Die nie de wurde vom See ker beschoffen.
Die nie de stelltungsbogen nordöflich vom Aprin bis spät in die Rocht hinein an.
Ju beiden Seisen ber Lu 2, am La Va fle e-Kanal sewie zwischen Een zu mie ft. Anen tin hat die Geschietstätigten unnen. Mit besonderer Stätte lag en glifche Seatze.
Gener iegender auf unferen Stellungen fühllich vom der Seratze.
Die kanzösliche Artifferie war nur in weiligen Michaelle ledbatt. Kenersteigerung trat zeitweilig im Maasgebiet sowie nochlich und süblich vom Rein-Marnefanal ein.

Bur Rampflage.

Der Fall Caillaux und ber rufifche Staatsbanterott.

Der Fall Caillaux und der rufiische Staatsbankerott.
Bern, 19. Januar. Dam "Berner Taght." zufolge bildet bie hauptursach der Angriffe auf Caillaux die Furcht vor fin anziellen Enthüllungen, die Caillaux machen fourte. Das französische Finanzae baude für Erheimistung der wirtung hen, mie es hade iniolge der Berheimistung der wirtung hen, mie es hade iniolge der Berheimistung der wirtung hen, mie es hade iniolge der Berheimistung der wirtung von eine Berheimistung der von kinstande die ein Beitigkracht die genacht. In dieser ganze Ensten leicht wie ein Blitzkracht die Australie und der eine gefahren. Caillaux aber fei in der Lage, die dauf wie ein Blitzkracht die Australie Erage, die Jungt du 161 genacht der eine Kailfaux aber fei in der Lage, die dauf du 161 genacht der eine Kailfaux aber fei in der Lage, die der die die Borfenweit jeht zweiselhofte Papiere aller Art in den neutralen Staaten abgulehen, um sich nur raich größere Kredie zu verschaffen.
Das Telegramm Lanlings betreffs Caillaux foll sich auf eine Depesche des Graf Luxburg an Graf Vernstroff beziehen, in der eine Unterschung mit Gaillaux und deren Eindricht der achtet werden. Die Laijach beiger Unterschung dirfte na achtet ig sir Caillaux wirfen. Seine Partei soll ihn bereits im Stich gelasse in here in Getal eine fichen.

Die französische Annmersitzung

Die frangofifche Rammerfigung

som 18, d. M. ist aufgerieden Kanninerigung
isten und Sozialisen fliehen aufeinander und beschinnften sich
m der helltosseln Weise. Ja sogar mit dem Keooloer wurde
gebroh, so daß schlich die Lammer und die Arböhnen getammt werden musten.
Schlieflich wurde wieder eine Vertrauenskundsgebung sit
de Kegierung mit 404 gegen 1 Silmnne angenommen, worin
die Kegierung aufgesobert wird, die republikanischen Einrichhungen mit allen Witteln zu schieben.

Tropti foll nach Paris fomment

Rach einem Betersburger Belegramm hat ber ameritamische Botschafter die russische Regierung
aufgesorbert, Betteler sied die Tussische Regierung
aufgesorbert, Betteler sied die Artische Ritter Bilder ein
Insterung er donnenden Woche zu ertennen, auf der die
Kriegsziele seit gesetzt werden iollen. Kalls die russiede Regierung es abledeme, solle an die verfassung gerichtet
werden, Vertreter zu entsenden. Der Botschafter soll angedeutet
haben, das Ervosts als nicht offizieller Betreter Russisch
auf der Ronserenz willsommen geheißen werden
wirde.

Die 15. bis 17jahrigen in ber englischen Jubuftrie.

Die 15- bis 17jährigen in der englischen Judustrie.

Die 15- bis 17jährigen in der englischen Judustrie.

eantragte im Uniterf ha use die zweite Ledung des Zisseletes liber die nationale Registrierung ind erfaite, diese Washaahme bezwoek, das nationale Silsseletes liber Washaahme bezwoek, das nationale Silsseletes seigen die unstellen. Das unspränglische Seigh gabe die Eintragung derjenigen nicht vorgeschen, welche nach dem 5. Mugust 1915 15 Jahre alt wurden. Wan schähe, das heute 750 000 junge Lente zwischen 15 und post heute 750 000 junge Lente zwischen 15 und der ihre 15 und der i

an verbestern.
Sübafrikaner gegen die Selbsibestimmung der Eingeborenen.
Rotterdam, 19. Januar. Mie "R. Rott. Cour." aus London melbet, ersährt "Daily Tel." aus Johannesburg, das der aus richte in Transvoal einen Anton alt ist is den Artet in Transvoal einen Antrog gegen die Aussihrengen Londongen liber das Selbsibes im mung srecht der afritanlishen Eingeboren ein angenommen hat. Die Nationalisien sinden, das dieser Grundlag eine große Gestab bei der Potter and die habet der Artet dan ist der Artet de

Buchanan in London eingetroffen.

Schweizer Grenze, 19. Januar. Das "Daih Chron." mel-bet, daß der beitische Bolidafter in Kelersburg, Sir George Buchanan, in London eingetroffen ift.

Der Krieg gegen Italien

Brafilianer an ber Piave. Bern, 10. Januar. Das "Berner Tagblatt" berichtet aus Malland: An der Piave front find 20 brafilianifche Flieger angefommen — die erften Brafilianer, die fich aktiv im Weltkrieg beteitigen.

Der Seefrieg

Berlin, 21. Januar, (Mutlich.) Durch friegerische Massanahmen der Mittelmächte sind im Monat Dezember in s-ge fa mt 702 000 Br.R.Zo. des site unsere Keinde nutharen Saubelsschissfraums vernichtet worden. Damitt erhöhen sich die bisherigen Erfolge des macingeschräuften U-Bootkrieges auf 8 950 000 Brutto-Register-Tonnen.

Das monatliche Berfenkungsergebnis, mit dem das Jahr 1917 abschließt, ist in mehrfacher Similicht besonders befriedigend. Es sleift sich inn etwa 100 000 To. höber, als das das Monats Kove mit der nun fibertrifft and dassenige des Sep-tember und Ottober noch um rund 30 000 To.

51 000 Fanneul

51000 Tonnen!
Bexlin, 19. Jannar. (Amtlich.) Sines unferer Unierleeboote, Kommandant Anplänlenkant Diedmann, hot
fürzilch sech durchweg bewochnete Dampfer mit rund
2000 Br. 1980-3. Do. vernichtet.
Die Wehrzach der Schilfe nurde in der Frischenng lacheent einzeln, etris in Welchlaftgen unter knafer Liderung lacheent abgeschoffen, unter thuen ein etwa 12000 To. großer Dampfer ihnlich dem "Melec-szup der Wiste Starelinie. Berlin, 20. Jannar. (Amtlich.) Im weltlichen Teil des Sperraedietes um England finden unfere rolltos Einzerse. dandelsschifferammes zu.
Die Mehrzach der Gegnere einen Berlaft von 19000 Br.
Biegesto. dandelsschifferammes zu.

vernichtet, tinter ben Schiffen befanden fer von Aber 4000 To. Gin Schiff ton Dompfer "Colmore", ber mit Robler

Tele heiß Ren En Fall gebr

Bectorene Chife.
"Maadbobe" melbet: Der frühere ungarische, jeht unter französischer Klagge sohrende Dampfer "T ib ox" (2727 To.), der eine Ladung Benzin sische munde im Hofen von Bort Sald durch Jeuer zerköst. — Der yennische Dampfer "Don Komn" wurde am 16. Jonnar im Mittelmeer torvediert. Das Schill fonnte nach dem dasen geschlerv werden. — Ein Amsterdamer Blatt meldet aus Hoet von Holland, daß der 1917 in Rolterdam gedaule Dampfer "Hold Ar La" (1828 Zo.) am 28. Tegember im Kanal torpeckter wurde. — "Maasbode" meldet außfreiche Schissbertusse, darunter folgende geschleren. Der britische Sampter "Kliene" 1742 Zo.) auffeland, der priedlische Sampter "Kliene" 1742 Zo.) auffelanden und wrach Der im Mittelmeer gestrandete englische Dampfer "Stand" (1827 Zo.) auffelaufen und wrach Der im Mittelmeer gestrandete englische Sampfer "Stand" (1827 Zo.) auffelaufen und wrach Der im Mittelmeer gestrandete englische Sampfer "Stand" (1827 Zo.) auffel Dampfer "Escandinavien" (12090 Zo.) ift mit ichweren Schoben in Duebed augelaufen.

Der Krieg mit Amserika.

Der Krieg mit Amerika.

Der Krieg mit Amerika.

Rene Militärsfandsse in Amerika.

Bern, 19. Januar. Aus Bajbington mird der bevoekehende Rüditit des amerikanlichen Munttions min ik ers, Generals Erozier, angekindigt, Der
Eenatsansschuß hat seit zwei Bochen die Lieferungsfandste
unterhicht, die gerade un glaubliche Richt für de Archien Gegenicht zu den bisherigen großprecherlichen und trassen Gegenicht zu den bisherigen großprecherlichen Anfindiungen
der amerikanischen Staatsmänner siehen. Es sit u. a. seltzekull worden, das die amerikanische Armen nach Ausbruch des
Arieges mit Deutschland übergaupt bein Massench des
Arieges mit Deutschland übergaupt bein Massench des
Arieges mit Deutschland übergaupt bein Massench des
Frieges der General Torgiete beschuldigt den Artegsminister
Hater, alle die Berzägerungen verurschaft zu haben. Verliebe hin wurde seingeleilt, das die im Asfore 1916 bewilfigten Mikfung skred ist im April 1917 nicht verwand tween
mb daß die Muntition saufträge, die ummittelban von
der Ariegserskärung erfolgten, bente noch nicht erfen
din geden den noch bemerkt, daß der Generatunsschund von besonders sessielle, daß beute, belunde ein Index nach der
Triegsersfärung an Deutschfand, bean die Ma est die na gewehre stür die Abrickung ver Rachtengewehrabeitungen,
die in Amerika eingesich werden, aus Frankreich nach
Mmerika gebrach werden missen, uns von dort mit den
amerikanischen Truppen später wieder nach Frankreich zusieken.

Der amerikanische Selpekt wer dem beutschen le-

bes Landes gewinne.

Don den Kolonien und Uberfee

Don den Kolonien und Werfee
Portuglesisch Riederlage in Distrita,
Die portuglesisch Riederlage in Distrita,
Die portuglesisch Regierung berichtet über die Schladit u. a.: Am B. Bezember griffen die Deutschen in Richtung aus Beitze vom Rf il a an. Sie wurden zurückeichlangen is Neutsche vom Rf il a an. Sie wurden zurückeichlagen ist Inutering deutsche die Kortuglesen des Intereste deutsche deutsch

Rein Berfanf von holländlich-Gninen Berg, 19. Januar. Die fal, niederfindliche Co dem en tiert tategorifch die diefer Tage ericht richt, wonach die Bereinigten Clonten hollt and nach ange ab anfe Millen.



Englische Jutrigen gezen Kuig Konstantin.
Im Untersaus tragie Von d an, ob die Megterung wisse, das sich zich in Kont and nicht in der Schweiz aufsaite und von einer Struppe deutscher, überaus Täliger Vropagandissen unterscheine Westendung der griechischen Gesauben in Berlin, und daß diese Aruppe in köndiger Verbindung kebe mit Vilou und dem Altze un Kondiger Verbindung kebe mit Vilou und dem Altze en holben is der Kenter tragie Lynd an, welche Wasknahmen der Kenterung der Verberten zu durchfreugen. Valle unterstehe, fehr Informatischen Aufgeweise unt der Frederich und der Verberten überein, und die Kenterung tresse alle in ihrer Vacht fehren. Webnichmen, um diese Propagand auf die interstreiben.

Neue fpanifche Arawalle.

Mioante, 20. Januar. Amtlich wird gemeidet; Ein Stragenauflauf veraniafte die Atbeiter aur Riederlegung der Arbeit. Die Menge fürmte Aben und Brivatschiffer. Die Gendar merte wollte die Menge geeffreuen und machte von der Baffe Gebrauch. Drei Mann wurden get of tet und der ichwer verlett. Ebenfo eine Frau. Zwei Männer find leicht vermundet.

Aus Stadt und Amgebung

Huch Erhöhung ber Renten and ber Unfallversicherung.

Auch Erhöhung der Renten ans der Untallverlicherung. Der Bundesvot hat in ieiner Situng vom 17. Januar 1918 deisoloffen, dog die Empfinger von verletten Renten sons Wich, au hiere Reute Genütragen fönnen, mem folgende Bedingungen erfüllt find: 1. die Rente, die der Verlehte geeingarigen einwärtig dezieht, muh mitokeinen siene tolche von zweichten der Verlehte gesenwärtig dezieht, muh mitokeinen siene tolche von zweichten der Verlehte gestenwärtig dezieht, muh mitokeinen siene die kannahme rechtertigen, das die Julage nicht wecken der Verlächten vorlegen, welche die Aunahme rechtertigen, das die Julage nicht benöfen wirde auch der Verlächten vorlegen, welche die Aunahme rechtertigen, das die Julage nicht benöfen wirde der Verlächten von 1. Sehe und 18. des auch der Verlächten der Verlächten von 1. Sehe und Verlä

Die Settmenge

für die laufende Bode wird auf 50 Gramm auf alle Fett-marten feftgefeht.

Ameliche Bekanntmachungen and arte gett-fiber Stationierung ber Landesbefchäler, Ablieferung von hen und Stroß u. a. befinden fich im heutigen Inferatentell unferes Blattes.

unferes Blattes.

Berwendung von Hilattich als Schweineintter.
Im Siegeners und Sauerland ift in der Kriegsgeft der Beftwurz-hustatich (Petafites officinalis) in großen Umfange als Schweineintter verwender worden. Die Kliaus ersischen von Verwägerungsgefter und Verstegen der Verschen der verschein das eine der ersten im Friffische und ist an den Kländern von Verwägerungsgrößen und Versierung wie und Wieden der Verweinerungsgester der Versierung der Versierung der Verweinerungsgester und Versierung der Schweinefullers werden die Blützenkengel des Gustafitigs geschnitten und gefodt. Leder das Ergebnis der Piliterung des Huffattick wird der ihren gester der Versierung von West oder Alete in einem genten Umgestaden werden der Versierung von West oder Alete in einem genten Masianikand gebracht werden fonnten, weil der Huffattich ein außerft nährstrickes Tutter darfiellt.

Uus Provinz und Reich

Berichiebenes.

Berfchiebenes,
f Delin a. B., 17. Januar. In siesigem Orie besteht seit 1882 eine Schule bezw. Pfennighparkasse, welche vom Haupt-lebrer verwaltet wird. In diese wurden im vorigen Jahre 17128 Mt. eingelegt. Jur Zeit boi sie einem Bestand vom 40 300 Mt. Davon sind rund 30 000 Mt. in Arlegsanleiste angelegt. Die Spargelber werden der Areissparkasse au-essight, Um den Sparkinn noch mehr zu psiegen und zu spr-dern, spender deer Dr. N. von Jimmermanne-Benschoff all-jährlich eine größere Summe, welche als Brämten an die fleistigken Sparer unter den Kindern seiner Arbeiter verteitst wird.

Gerichtszeitung

Gerichtszeitung
Ein thämiger Sitahenräuber.
Lin thämiger Sitahenräuber.
Lin thämiger Sitahenräuber.
Lin der Burforgezögling Emil Bulfowsfi war aus der Kürjorgezanstalt in Celle entwicken und hatte sich dann in verschiebenen Städden, darunter Magdebung, muhregetrieben. Ueberall hat er Diebstäden der Diebstäden der Diebstädel ausgesührt. Auch hat er einen Straßennaub bezangen. Ern aufrächiger Wurschalben der Diebstäde ausgesührt. Auch hat er einen Straßennaub bezangen. Ein aursächiger Wurschalben.
Berlin, 21. Januar. Wegen Krieg wurd ers und Bergebens gegen das Rahrungsmittelgeieh hatten sich bet Kanfleine beinvich Lösste und Johannes König vor der I. Aufflammer des Cambegrichts 1 zu verantworten. Die Lesstower Kriegswirtschaftsstelle, die die einheimische Bevölkerung mit Lebensen wirteln aus verorgen dat, wollte im Juni 1916 einen größenen Wilden auslämbischer Wurst in ganzen ablohen, da sie nach Wingabe des Legephalters Sotischaft ih für der Kleinwertam inde einer Möschen und siede siene Wosen werden. Auch ein in die einer Wosen werden der die einschen hatte. Die im Wosen, war aus 25 Beniner, laufte dann nach einer sie und beiter Wosen. Werden war aus den kiere für gut befundenen Krobe durch Bernitus und siede Staft der Schrifte für der Kleiner geglant 50 000 Wt., des Phrud zu 2,80 Wf. gerechnet. Lösster, der einen Wosen.

Kunst und Wissenschaft

Stadtificater Balle, Sinfonie-Rongert,

Wer hielte and nur eine Stunde Gein Gold und feine Diamanten gurud, Wenn er Brüder und Göhne damit Erretten kann por dem Tode!

Goldwaren werden in der hiefigen Goldanfanfe: fielle jebergeit angenommen.

ichtechten vonener, eine Man des Stadttheaters Reinbelt. Man darf der ffinflerischen Leitung des Stadttheaters ab diesem Abend grantlieren. Der rege Beluch mird ihr bewiesen haben, daß sie fich mit der Frennischung von Solften auch en Einfonie-Kongerten auf der richtigen Spur befindet, Bivant seguentes!

Bandel - Verfehr - Volkswirtschaft

Rein Zudermonopol.

Rein Zudermonopol.
In einer auf Beranlastung des Bereins Samburger Zuder-händler und Kommissionäte und des Bereins der am Inder-handel beteiligten Firmen stattgesundenen Sitzung im Reichs-wirtickastsaumt wurde seitens der Vertreter der beteiligten Re-gierungssehörden ertlärt, dah hie Regierung sich mit dem Plan eines Reichszudermonopols nicht besaßt habe. Es habe sich in diese Frage überhaupt nur um private Anregungen gehandest.

Die Beteiligung an ber Friihjahrs-Muftermeffe in Leipzig wich minbestens gleich start jein, wie an ber letzten Serbstmeter. Die Anmeldungen von Aussiellern geben beim Mehamt in Zeipzig in erfreutlicher Jahl ein und übersteigen ichon ben gleich-zeitzig achten zur vorigen Welfe.

zeitigen Stand zur vorigen Welfe.

Ueber die Bezugsmöglichteiten für Ratifalz
gibt der Verband der landwirtichaftlichen Genossenschaften der Provinz Sachjen und der angrenzenden Staaten (Zentralge-nossenschaft zum Bezuge landwirtichaftlicher Bedarfsartitel) sol-genden Auffcliuß: Auftrage auf Kaldbüngelalz 20 Prozent, 30 Prozent, 40 Prozent, sowie auf schwoselsaures Kalt 48551 Brozent und auf ichweissenschaftlichen 26829 Prozent Brozent und auf ichweissenschaftlichen 5063 Prozent Kulträge auf Kaniti 1216 Prozent und Chlorastum 6063 Prozent werden vom Kalisonbilat angenommen, wenn sie auf se-zent werden vom Kalisonbilat angenommen, wenn sie auf se-

fortige Bieferung lauten. Die Empfänger mülsen aber auch sel biesen beiben Salziorten mit einer Lieseriss im vom zweit bis brei Wonsten vochnen, wenn nicht, wie es wieherholt vorgestommen ist, die Gestellung von Silenbahnwagen ober von Kallionberzigen nach bestimmten Gegenden vorüberzehend ganz unerwartet günftig ist. Si ist mit der Möglichkeit zu rechnen, daß Kalidungslaß mit 30 und 40 Prozent Kali demnächt site singere Zeit nicht mehr hergestellt werben kann, und daß die noch vorhandenen Vorräte von dieser Ware bald vergriffen sein werden, was wieberum eine Auftragssperre für Chlorkalium zu baldigen Folge haben wübe.

Turnen, Spiel und Sport

Letzte Depeschen

Beeresbericht

Großes Sauptquartier, 21. Januar. Befflider Rriegs | camplag.

Secresgruppe Kronpring Rupprecht.
Nordöftlich und öftlich von Noern, sowie an der Front von Lens bis Epchy hielt gesteigerte Artillerieftligselt an, Süblich von Bend hufte blieben del Aveder eines end lischen Borstoßes Gesangene in unserer Hand.

Seeresgruppe Deutscher Rronpring.

In einzelnen Abschien der Eha mpagne und gibeiben Seiten der M a as Rampflätigleit der Artillerten. Rechwessisch von I ein men und in den Argon nen heiten fleinere Unternehmungen unferer Ertundungsabeitumgen Erfog.
In den beiben letzten Tagen wurden 11 seinbliche Flugzuge und ein Fesselballon ab--t-offen.

Magebonifde Front.

3wifden Warbar und Doiran-See lebte bas Artilleriefener zeitweilig auf. In der Strumaebene tam es mehrfach zu Borfelbfampfen, die für die Bulgaren er folgreich verliefen.

Erfter Generalquartiermeifter Qubenborff.

Das Anwachfen ber Baterlandspartei.

Berlin, 21. Januar, Großadmiral von Tiepig erdit, ete gestern eine große Berjammlung ber Satere and by partet mit eine Anfprache, in ber er mit bemuge unng auf des statebende ber Organifation himvies, ie bereits mehrere hundertiangend Mitglieder umfasse,

Die Bertenerung bes Unterhalts in England

Bern, 19. Januar. Andour Gagette utsige einielte de 4700 000 Arbeiter ber Hanninbulten in England im vergangenen Jahre Lohner höhungen von insgelan 2 200 000 Pfinnt Sterling die Woche. Die Aleiwertaufsprei der hannischlichsfen Lebensmitteln haben sich abrend ber kingtischlichsfen Lebensmitteln haben sich abrende Pfinntes tommt jeht der gleich, die finder and Schilling hate Die Koleen des Kebensunterhaltes die Finder and Schilling hate während des Kebensunterhaltes dies Anderen der Schilling hate während des Kebensunterhaltes dies Anderen des Schilling hates während des Kebensunterhaltes dies Anderen des Anderen de



Bekanntmachung.

Mertblatt jur Muswechllung tupferner Bliffduganlagen

Da für die Mitgolieiter Gelemetallipiten nicht erforbet-lich find und in den Leitfäben des Berbandes Deutscher Elef-trotechniter, aufelle von Ausber-Eisenleitungen begm. die am Gehalbe vorhnubenen Metaliteite empfohlen werden, to be-fieben teine Bedenten, das Aupfer durch diese Metalle au

tich find und in den Gettichen des Berbandes Deutiger Ciefurtockoniter, ausgele von Aupler-Cielenteltungen bagn die Gebertoten Webenten, das Kupfer durch die Weichel zu erfeten.

Benn die Aupfergewinnung aus Mithableitern won Bert fein foll, is darf dei der Aufter der Aufter der Merchen.

Benn die Aupfergewinnung aus Mithableitern won Bert fein foll, is darf dei der Aupferleitungen nicht auf wiel anderes Macterial erwender werden, dem es muß a. At. fowobl jedes Wetall als auch Arbeitszeit gelpart werden. Die Arbeiten Gollen debänd mögliche de durch den in den der erfest wird und die Eigdnaungsarbeiten auf führer versichoben werden. Dabei ist einer die der versichoben werden. Dabei ist einer die in der versichoben werden. Dabei ist einer in der versichoben werden. Dabei ist einer in der versichte der Arbeit den standig aus der der Versichten der Berbandes Deutschaft, die werden ist den der Arbeiten der Arbeiter der Arbeiter der Arbeiter der Arbeiter der Arbeiter der Arbeiter der Arbeiten der Arbeiten der Arbeiten der Arbeiten der Arbeiten der Arbeiten der Arbeit auf der Arbeit au

und bergl fund mogliton mit der Erioden ber Aupferbinden, Sorfandene Fanglangen find nach Entfernen der Aupferhigen einfach durch Elienfapven oder in anderer Weise abgüben einfach durch Elienfapven oder in anderer Weise dagen fickelten ungaldstieben, beam, in die Einane in Vereinbung mit den Metallieiten des Dackes au bringen. Die Atheiten auf den Däckern find mit größer Sorgialt ausgalführen, soda Belchöbigungen unbedingt vermieden

ausgufischen, sobaß Belchäbigungen unbedingt vermieden werden.
Befonders ichwer auguntiche Itrzere Leitungsfülde aus Aufter find ausnahmsweile zu belasten, wenn ihre Entiere nung besondere Gerübte erfordert und dadurch Jeristennan Dach und höhrer Sofien au befürchten find. Goalto sind die Aupteileitungen au Türmen und Sedeltschortleitung den Auftrende in Sedeltschortleitung die Auptendickten ohne aufgere Steinelben au belasten, wenn ihre Abnahme Sofien vernricht, die im Migwerthaltnis gur Auptermeune seben. Auch ungewührlich ist oder unter Mauerwert oder beständen, den nich wirden der Setzeltungen und Blatten, des rein Gewinnung mit unverföllnismäßig höhen Kollen verbanden kinn ihre, tönnen bis auf weiteres von der Entelnung aurrichaesellt werden. Alle nicht entfernderen Leitungen find den aufändigen Kommunolverbänden besonders ansumehden.

Bei der Durchfilbrung fautlicher Arbeiten find die Beit-läbe und Erfäufetungen fiber den Schub der Gebaude gegen ben Blig des Berbandes Deutscher Eleftrolechniter au be-achten.

Metall-Mobilmadungshelle, ges.: 3 offe.

Beröffentlicht: Der Ronigliche Landrat. I. B. von Grone.

Bek annt mach ung. betr. Abgabe von Dachkupfer, Bilhableiter, einschliehlich der an Bilhichuhantagen befindlichen Platinteilen.

Die von der Berordnung Betroffenen werden aufgefor-, die obengenannten Metallmengen, soweit fie in ihrem is und abgenommen worden find, an die Areissammeie – Firma Liebmann Merseburg Entenplan – sofori

fielle - Firma Liebmann Merseburg Entenplan — sofort abautiefen.
Still liebernasmepreise werben gesoblt für Aupfer pro Pilo 550 4 für Aleiber pro gr 8.4.
Dielenigen, welche die Migischung ein einem er noch nicht abgenammen baben, werden aufgesovert, sich sofort wegen der Nuswechslung mit der ausbauenden Jirma in Berbinding au seien.
Alls sosse gemeinen dem ein krage: Christoperschutzg, Rieseang nud Aoschwageburg, Arnete Westelburg, Werfeburg.

Merjeburg, ben 18. Januar 1918.

Der Rönigliche Landrat, 3. B.: pon Grone

Beim Tode unseres lieben Entschlafenen ist uns so viele herz. liche Teilnahme entgegengebracht worden, daß es uns nicht möglich ist, jedem persönlich zu danken. Wir bitten daher, hiermit unsern innigsten Dank aussprechen zu dürfen.

Kleingräfendorf bei Lauchstedt, 18. Januar 1918.

Fam. Schneutzer.

Befanntmachung.

In den Areisen, die taut behördlicher Betanntmachungein den nund Strob an das Deer abzulieleren haben oder berecktielerungsichtlichtet bereits erfüllt haben, wird ei Antielerung weiterer Deu- und Strochnengen vermitetellere Eljenbahn als Entgelt für erhöbte Gefahrtragung, habroinertsgu int, bet Aleiserung frei Nagagin vom 15. Januar 1918 ab ein Juschke, betwei für den gelegtichen Oöchtpreise gezahlt. Der Bufchlag beträgt für Beu " Strob

mentiger als 1 km, so find je Zentner - 40,20 au vergiten

" 2 " 0,40 " 0,60 " 0,60 " 1,70 " 0,60 " 1,70 "

meyr 4 "Ingebote an Heu und Strof find an das Provlantamt au richten unter Angabe der bereit gestellten Menge und ge-nauer Bezeichnung des Lageroris. Decken siehen auf Ber-langen aur Berfügung. Die Wageniellung ist vom Liefe-ranten leibst det der zuständigen Gitterabsertigung nach dem Eingang der Decken zu veranlassen.

Broviantamt Salle.

Der Berband für die Büchtung des Simmen= taler Rindes in ber Broving Sachfen beabfichtigt am

Donnerstag, den 28. Februar 1918 in Halle a/S., Marienstraße 24 die Beransaltung einer

usweifes. Tie Erlangung der Ausfuhrgenehmigung und Ausstellum, er Berladelarten für den Berland wird nach erfolgter Amelding der Tiere vom Berbande aus angelretelt. Solernenfigende Ammeldungen die Beranhaltung ficherkellen, wird om Berbande aus in den getinungen die Auflich der Ausfuh der gefüngen die Auflich bekannt geben, und auf diese Beise für genügend Absah Song

neiten und ist eine werden auf Roften des Berbondes in den Kriedmann'ichen Stallungen in der Marientraße eingestellt. Der Bertäufer hat ift jedes angemeddere Tier 3 Mf. Siandereld und für jeden vertauften Ochjen gur Dectung der einsiegenden Untofen 2 (wei) Progent des Bertausspreises au die Berbandskafie an gabten.

In der amtlichen Bertaufstelle für getragene Befleisdung, Karlfiraße Rr. 4 werden

am Dienstag, den 22. Januar 1918 und die folgenden Bertaufs tage an Minderbemittelte

Ranin= und

Wildkanin=Felle

gegeben. Die Felle find für Rürfchner wede nicht geeignet, aber zur eigenen Berarbeitung für feh-lende warme Unterfleidung [Echuhichlinjer, Etrumplerlah huklappen, Sohlenaufleger, Fauftbandichuhe usw.] noch

auchbar. Räheres in ber Bertaufs.

Amtliche Annahme- und Berfaufstielle für getragene Bekleibung Werfeburg

Merfeburg, ben 21. Jan. 1918. 2. 54/18. Der Magiftrat.

maioran Richard Kahl.

irchliche Hachrichten. irchlitche Rachtriften.
Stadt. Gefauft Friedr.
Bild., S. d. Arbeit. Brauer.
Karl Billi Paul, S. d. Aubimellers Beilke; Alfred Erich.
S. des Lohgerbers Defelbart.
De er digt: die Ehefran des Arbeiters Defelbart.
des Arbeiters Der Mennbach, der Beferan des Zigarrenmachers Worfelsti; der Kentier Spiper.
Altenburg. Gefauft: Frig.
Erich, unedel Sohn. Becendigtsbefüger.
Dien Burtfparth; Fri. Rachtide
Rindel.
Remmart. Beer daist. Der

Renmartt. Beerdigt: Der Landwirt Granigich, Andreas:

Zahle für

Gebisse

Marie Baunack,

Groke Bavykartons

Trebst's Gärtnerei.

beginnt am Donnerstag, den 24. Januar, vor-mittags 9 Uhr im Borfoloß.

Der Mobilmadungs-Ausfduß vom Roten Krenz.

Melterer Raufmann judt Gtellung in Rontor oder Buro. Geff. Offerten in die Egyedition diefes Blts.

Sehrling

Kammer-Lichtspiele! Sente Montag legter Tag des Brachtprogrammes:

Das rätielhafte Juferat!! Großer fpannenber Deteftiv-Schlager bes berühmten Meifier- Joe Deebs! -4 Afte. -

= "Die Glocke!" = Tiefergreifendes Drama in 4 Aften. Frei nach Motiven von Friedrich von Schiller.

Mb Dienstag:

Der Riefenbrand der groß. Oper!

oder: Schmetterlingsichidfal. Großes Sensations-Drama in 4 Aften. Sin Bert das fitr fich felbst fpricht. Mittmoch nachmittag ab 41/2 Uhr: Große Ertra-Borftellung amit gleichem





Arbeitspferde barunter eritflaffige Bucht= u. tragende Stuten und ein Sjähriger bilbiconer

Senait iowie Oldenburger und Sannoveriche Ader= und Wagenpferde. Chr. Körber, Halle a.d.S.

Landwehrstraße 6.

Teleion 1195

Dienstmädchen von 16—19 Jahren, die etwas Landarbeiten versteht, aufs Land fofort gesucht. Die Ausgabe von Wolle

Bu melben bel Balter Miller, Oberverwalter, Rampig b. Kögichan.

Dafelbit ftebt ein gebrandtes Kahrrad

2 tüchtige, verheiratete

Bferdefnechte fucht fofort oder fpäter. Bof-nung vorhanden. Bermittlung

Günther, Infp., Rittergut Wegwig

Ein Cehrling

fann Oftern in die Lehre treten. August Scholle, Bezirksichornsteinfegermitr. Ginen Lebrling

Carl Renber, fucht au Ditern Buchbindermeifter. H. Wunsch, Schubmachermstr. Steinftrafte 9.

Berantwortliche Redattion: Bolitit: & Balb, Lofales und Bermifchtes: R.-D. Gorbing, Gport und Angeigen: Berlag und Drud: Merfeburger Drud- und Berlagsanftalt, L. Balb, famtlich in Merfeburg.



Beilage zu Ar. 18 des Merseburger Tageblattes

Dienstag, ben 22. Januar 1918.

Politische Aundschau Deutsches Reich

Breufifdes Abgeordnetenhans

Berlin, 19. Januar. Im Abgeordnetenbaus begann beute Bie erfte Leiung des Staatshaushalis filr 1918. Der Minifier der öffentlichen Arbeiten, von Preitenbach, begrüttbete in längerer Rebe die Notwendigkeit der Erhöhung der Berjonen- und Giterlarife; es fann damit utdi bis and dem Arieng gewartet werben, weit die Ausgaben der Effendohnperwolfung um 40. v. S., die Einnahmen dagegen nur um 20 n. S. kieden.

Berlonen und Ghierleiter es kann damit nicht bie noch dem Kriene gewartet werden, weit die Ausgaben der Eisenbahn vermaltung um 40. v. d., die Einnahmen dagegen uur um 20 Mbg. Winster (Komi.) treut sich der seinen dagegen uur um 20 Mbg. Winster (Komi.) treut sich der seinen Eigenbahnerschaft in der Vonschaftstede befundet habe, und begrüft nicht minder die Erflütung des Kinanaminikers, das die einen Merten der einem den des Kinanaminikers, das die einen Werten Steuen der Einen Umfähren der nur begrüften tei, niehe dochtig unter feinen Umfähren diere aber der Weg einer Bermöhensfonststation beschätigten werden. In einer aumein volltischen Nede wondte sich Vonschaften der der Verlege die Vonschaften und heckeiten der der Archiven der die der Archiven von von Justim der eine Angelein wie der der Verlege der Weg einer Bermöhensfonststation beschätigten von Bro. Dr.-Aus. Klobober der Nieden der einer Kreit von Bro. Dr.-Aus. Klobober den Nieden der Archiven der der Archiven der der Kreite der der Kreite der Verlege der der Kreiten der der Archiven der der Archiven der Verlegen der Weiter der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Verlegen der Mehren der Kreiten der Kreiten der Mehren der Kreiten der Mehren der Kreiten der Mehren der Kreiten der der Kreiten der der Kreiten der Mehren der Kreiten der Kreiten der der Kreiten der Kreiten der der Kreiten der der Kreiten der der der Kreiten der der der Kreiten der der der kreiten der der kreiten der der der kreiten der Kreiten der der der der kreiten der der der der kreiten der der d

Frangofifche Reffame ffir Serrn v. Rabimann.

"Nordd. Alg. 3tg." gegen Wiener "Krembenblatt".
"Nedtfiorell" schreibt die "Nordd. Alg. 3tg." am Sontaben über den Ausfall des Wiener "Kreb." gegen den Kürlen Bülow. "Es ilt tief bedauerlich, daß von der Kreise best verschünderen Landes diese Angelegenheit in einer Weise bekandelt worden ist, die einer ein mit fa un ai nd ent ich en ach eine Ausfall der Ausfal der Verfall der Ausfall der Verfall der Ausfall der Verfall der

Beratungen in der nationalliberalen Partei.
Det Geich äfts führ ende Aus ich uh het national-liberalen Bartei trat am Kreitag im preuhilden Abgeordneten-haus unter dem Vorlik des Staatsministers Dr. Kried der ge-na einer Eikung ausammen, an der neben dem Pertreten der Reichstags- und Landbagsfratson auch die neu hinzugewählten Vorlikenden der Wirtemberaichen und deit neu hinzugewählten Vorlikenden der werden der der der der der der der nation, Regierungsdirester Dr. von die der und Sch. Hol-art Red man n tellnahmen. Der Geichöstssührende Aussichub des die die der der der der der der der der der ausuberaumenden Situng einzuberusen, sohald sich der Aus-ann der Kriedensverkandlungen in Brest-Litowsf mit einiger Sicherheit überlehen läßt.

Baterlandsportei und Rabifelismus.

Violetlandspertei und Nadifolismus.
Auf Sonnabend abend hatte die Vaterlandspartei zu Leivzig nach dem Joologischen Garten eine Verlammfung einberufen, in der Abmital Graf Vaud bis ist in den Jouptvortrag ibernommen batte. Die anflieste erschierenen Gozialdemortraten hatten es unter Kischtung der Abgg, Apssechen der von vornberein offender auf Sprengurn der Verlammfung nach Verstung gelang ihnen dem auch ihre Abssech von Verlammfung nach Gebrüll gelang ihnen dem auch ihre Abssech

Unsland

Die fritifde Stimmung im Miener Abgeordnetenhaufe.

Die friisse Stimmung im Wiener Abgeordnetenhause. Wien, 18. Januar. Im Beslaufe der Sigung des Aude getaus ich uise des Abgeordnetenhauses des weistlich des Auderstätelse der Deutschaufenden Araft die Zwedmäßigsteit der Veröffentigkungen der Kerhaublungen in Arest. Bei der und der Auflagen in Arest. Des franze der Auflagen und und der Verfletzeid. Der Täcke Kadlaste erfannte die hervorragenden Sigenischen Sigenischen Sigenischen Auflasten und willichte, daß Große Germin die preußische Wethode und tellen der Auflasse der in den annehme. Der Deutschliebe Wolf wrotestierte gegen die

Pelitit Deut schlands bleibt, wenigstens die in Borgange, die geeignet seien, den Frieden zu verzögern und den Arteg zu verlängern. Er beantagek, die heutige Sigung des Ausgeschleit, was man vordem kaum sir Hoglich gehalten maniches eileht, was man vordem kaum sir möglich gehalten siellt. Was eine solche Gedmachlosseit, die fisch ein des in gefälliges neutrales Watt ausgerechnet durch eine fra mis dielliche Fleder ihre die kentrales Ausgerechnet durch eine fra mis dielliche gelässeichen bekannt ist, das ilt dech eine gestimmen die Endern politisch Flade gestichen bekannt ist, das ilt doch eine Leien politisch Flade gestichen bekannt ist, das ilt doch eine Leien politisch Flade gestichen bekannt ist, das ilt doch eine Leien politisch Flade gestichen bekannt ist, das ilt doch eine Leien wolltisch Schlandschlaften gestichen ist. Die eten Wächte bestige, nicht aus den Sänden met der Wieder Wechten wie der Weisen und Deut sich en Reich in der Ariegsnot gebracht worden ische Gestichen Gestichen der Weisen und Deltereich zu nach Mehrlichen Gestichen Kausen der Weisen der Weisen und Deltereich zu geein der Weisen der Versichen und Deltereich zu geein der Weisen der Versichen und Deltereich zu geein der Weisen der Versichen gesten der Weisen und Deltereich zu kausen der Versichen zu der Versichen zu der Versichen zu der Versichen zu der Versichen und der Versichen der Versichen und Deltereich zu der Weisen der Versichen und Deltereich zu geein der Versichen der Versichen und Deltereich zu der Versichen der Versichen und Deltereich zu der Versichen der Versichen und der Versichen und der Versichen der Versichen und der Versichen und der Versichen zu der Versichen der Versichen und der Versichen der Versichen zu der Versichen und der Versi

Die Wiener Angriffe gegen "Bit := -

Aus Stadt und Amgebung

Mbfat von Bug- und Jungochfen.

Der große Bedarf unierer Buderriben wirtichal-an Geinanntieren, ber burch bie ftarte Bierbeaushebung ma ber Geeresvermaltung und infolge ber Grenafverte

Verkannt.

Roman von Seba von Schmidt.

(Rachbrud verboten.

7] (Rachdrud vervoten.)
Gedankenvoll blidte er vor sich hin, als er ausschaute, sah er Henrisa die Santos Augen auf sich gerichtet.
Hatte das Mädchen Augen im Rops! Fred begriff auf einmal nicht, wie ihm das während der langen Reise nicht ausgesallen wer. Groß, dunkelgrau, soll ichwarz waren dies Augegallen wer. Groß, dunkelgrau, soll ichwarz waren dies Augegallerhand Berborgenes, Rätielhastes schien in ihnen zu ichlummern. Märchentiese Sphinzaugen hatte henrisa die Santos

Jum ersten Male empland Bred etwas wie Sympathie und halbes Milleld mit der findlichen Kraut seines Freundes. Er fah nach der Uhr; es war noch sehr viel Zeit bis zum Zuge. Was sollte er die dahin mit Sentifa ansaugen? Sie hier in der kenn solfte er bis dahin mit Henrifa anfangen? Sie hier in der fremben Stadt in ihrem Hotelzimmer sigen zu sassen, war bis vor durzem noch seine seste Absicht gewesen. Nun erschien ihm dies plöhlich herzlos. Irmgard Löhnstädts Anteilnahme an Henrifa hatte bleien Umschwung in ihm bewirts, sagte er sich. Er tragte henrifa nicht erst nach ihren Wünschen, er wollte wie einem Kinde eine Uesberraschung machen und sak, nachdem das frühe Diner erledigt war, mit ihr in einem Auto. Es ging hinaus nach Stellingen.

ters, hinter bem auf einem fünftlichen Gelien ein großer Abler unbeweglich, wie aus Stein gemeißelt, lag. Freb bemerkte, bag eine bide Trane auf ihre Wange fin-

Saftig mijchte fie bas verraterifche Dag mit bem Sand rüden fort

"Saben Sie Seimweh, Senrika?" fragte Fred leise und trat n Schritt näher an sie heran.

Sie ichiattelte mit abgewandten Gesicht den Ropf. "Sehnen Sie sich nach Kanada zurück?" soricite Fred weiter. "Rein — wozu . . . Es würde mir ja auch nichts helfen

"Bein — wogu . . Es wirde mit ja auch nichts besten, ielbst wenn ich es täte." Eine flüchtige Rote hubschte bei ihren Worten über ihr blasse Geschaft.
Fred jagte nichts mehr. In einen Augen besach herrifa be Cantos plöhlich etwas Gemeinsames mit diesen Gelchöpsen hier im großen Bark, die scheinbar in Freiheit, doch in Gesangen-

"Es wide ja nichts belfen ... "Wie trolifos hatten bleie Worte Henrifas geflungen ... Kreb luchte nach einem Autnürfungspuntt, um das junge Madden in ein Gelpräch zu ziehen. Nun, wo er leine ihm jo lästige Beschützerrolle bald

zu ziehen. Nun, wo er seine ihm so lästige Beichützerrolle bald würde zu Ende gespielt haben, tat ihm Henrika plöstich lede. Er sand seboch seinen anderen Gespräckstoff mit ihr, als den allerdings sehr nahellegenden über Hans Grönling, und darauf reagierte Henrika ganz und gar nicht. Es bited allo wieder wie immer die sieht dei dem "Kal" und "Nein!"
Aluf der Eisendahnsabit von Handung nach Berlin waren ile beide zuställig allein in ihrem Abeile erster Afasse. Ared hatte sie die den Hanschaftst von Handung von Jestungen verlorgt und verriefte sich in die neuesten Viene und Sportnachrichten. Nun wachte wiederum der Chef des Hause Delarue in ihm. Lauge genug war er sich als Glodetrotter vorgefommen. Diese Reise hatte ja eine Erbosung sitt sin sein ioster Vellfommen losgeföst von alsen, was ihn sonst unden katte er sein wollen — nicht einmal seinen Diener hatte er nitge-

nben in ber Mehrgahl ichon feit vielen Jahren in Lohn und

Prot der alten Firma.
Fred war is in die Börsenfurje vertieft, daß er sein Gegensber im Aboli toda vergessen hotte. Als er eine Zeitung umwendet und dach der gassen date, das er eine Zeitung umwendet und dach gasselligt gussendet, den ben dach das gasselligt gasselligt gasselligt.

Santos ichtief. Sie hatte sich seit in die rotsamtner Diwan-

ede geichmiegt .. Schleier und Reijemute lagen neben ihr auf bem Bolfter, Schleier und Reisemühe lagen neben ihr auf dem Polfter, eine Strähme ihres langen, Idwarzen, glanzlofen Saares hatte ich gelölt und ringelte sich über ihrem Ohr. Ihre Sände, die in der Psiege vernachlöfligt, aber wohlgeformt waren, lagen in ihrem Schoß. Ihr Aiem ging regelmäßig, ihre Geschitzsäge hatten den Ausdruch, den ein Ainderantlig im Schlummer gewinnt: sie waren voll lächelnder Reinheit und Ruhg . . . Run, wo ihre unsleidham Krilur zestfört war und ohne die trichterförmige, gräßliche Reisemühe lah Senrila die Santons ganz anders aus. Sie hatte sich ja während der Reise bieher nie ohne bie Winde iehen lassen. Rreb war daher erlaunt, sie vöhälte io verändert in ihrem Aeuseren zu sinden. Viel zu spitz waren ihre Jäge allerdings, die Gestalt zu hager und ecktig, der Munde etwas zu groß, die Typpen zu blaß. Zwischen ihnen, die im Schlase ein wenig geöffnet waren, schimmerten sedoch schole, dabellog Berlenzähne.

Wentengannte. Behutiam, und is Schlummernbe nicht zu weden, ichloh Fred das gegenüber befindliche Renfter. Ihn ielder hatte ber icharte Luftaug bisber nicht gelfort, er hatte jedoch Senrita getroffen. Gebenso behutiam breitete er seine gesigerte Reisedskier ihre Anie.

Sie regte fich unter ber leifen Berührung im Schlaf und murmelte mit geschloffenen Augen ein paar spanische Borte. Dann fuschelte fie fich tiefer in die Diwanbede und schlief rubig

wetter.
Das Gröningiche Dienitmadchen wartete bereits felt einer halben Stunde unten am Hausportal auf das Auto, das seben Augenbild vom Lehrter Bahnhof tommen mußte.
Es war nach est Uhr abends.
In ber Gröningichen Wohnung waren alle Fenster isch

(Bortfetiung folgt.)



Hier.

ad

tete

e

P.,

g nstr. na

Mus Proving und Reich

Berfonalien.

Berfonalien.
Gatterftebt, 20. Januar. Dem Kanonier Kanl Stecheale ffer murde wegen Tapferfeit das Efferne Kreuz vertichen.
Täger Otio 8 ed verlichen.
Raucha, 20. Jonuar. Der Wehrmann Kanl Grawe wurde den
iben Eifernen Kreuz 2. Klasse ausgezeichnet.
Gleina, 20. Januar. Der Schilze Ernst Winzer ertichelt
das Eisens Kreuz 2. Klasse unter gleichzeitiger Verdeberung zum
öfferieten.

Sefreilen.

Juerfurt, 21. Januar. Dem Telephonist Willy Hartmann wurde das Sijerne Kreuz 2. Klasse versichen. — Die eldbe Kuszeichnung erhielt der Soldat Wurin Hofmann.

Dirau, 21. Januar. Das Ciirene Kreuz erfter Klasse hat Major a. D. Hanz von Weltheim Auf Ostrau, Kreis Vittersed, erholten.

Lochau (Saalfreis), 21. Januar. Das Sistene Kreuz shat im Bellen der Gefreite Kant Kuhne erhalten. Die gleiche Auszeichnung erward der Junter Wilhelm Wünd ann Schwoüstig der Gröders, der gleichzeits zum Sefreiten Kant hat dans Schwoüstig der Gröders, der gleichzeitig zum Sefreiten bestürdert wurde.

Diebitäble.

Querfurt, 20. Januar. Rachts wurden in ber Baummiffle hier mieber zwei große Treibriemen genofien. Bis jest hat ber Dieb noch nicht ermittelt werben fonnen.

Ratfelhafter Leichenfund.

Berlin, 20. Januar. Gestern abend wurde in einem Hand, der Neisenwaler Straße ein Le ich en su neben der Webenwalder Straße ein Le ich en su neben der Webenwalder Straße ein Le ich en su neben der Wohnte die 25 Jahre alle Arbeiterin Luis Alfgerinnu. Einer Andharin war es gestern nachmistiga aufgestallen, daß die Zitung nicht hereingenommen war. Die Nachdonin benachtlich Evertallich. Er vernläche der und verschlieben Verlächen, Weisen und sieht hereingenommen war. Die Nachdonin benachtlich Er vernläche der und verschliebe den Verlöche. Diese ließ die Wohnung össen und hem kant einer iden liche Eckslein und kant einer iden liche Eckslein und kant einer iden liche Eckslein und kant einer iden liche Kliche lieben. In die eine Kliche sieden und der Verlächen betreben. Auf fultiviertem Debland find dem nechenn gesgenen Isimmer. Es belieft bie Verlächen der Verläch

Revolver neben ber Leiche niebergelegt, um einen Gelbimorb vorzutaufden.

Lei pig, 20. Januar. Ju ber Carppowstraße in L. Reubnith hette eine Mutter ihren 6 Jahre alten Knaben ziehabet und zum Erwärmen auf eine am Ridisentijen itsehende Richenbant gestellt. Diese ist mit iamt bem Knaben umgesallen und setztere mit bem Kopse auf ben Bußöben ausgesigen hate, and beifen Folgen er einige Tage barauf gestorben ist.

875 Rilogramm Reisch bestalagnahmt.
Auf dem Bahnhof Schubin wurden 876 Rilogramm geräucheter Schiefen, Speck, geschlachete Sänse und andere Riesschwerten, bie noch Berfin aufgegeben waren, im Werte von mehreren taufend Mart beschlag nach m.k.

Samfteret und Rriminalbeamter.

Hus Bromberg wird berichtet: Ein Schleichhändler aus Berim, namens Jieste, ber in Enssen jeine Einkäuse machte, sieh sich, um sicher zu gesehen, ein Nache und einem Rarton von zwei Solderten zur Bahn tragen. Diese beiben wurden aber von einem Namn auf den Bahndl angehalten, ber sich als Kriminalbeamter ausgab und die beiden Katete beschlagunahnte. Ihr nam wieder zur Stadt ging, traf den angehälten, die wintalbeamten in der Lindenstraße, stellte ihn und nachm ihm die Waren wieder ab, worauf der Unbekannte, der schon des ditteren auf unserem Bahnhof solche Betrügereien trieb, ver-lchwande.

eingeresinet — burchschrittlich 250 bis 800 Mark. Die jähr Mente der Artegsbechädistlen gutischen 460 bis 600 Anst Jähren einen Arbeitsverdienst in der Nähe ihrer Steblung eiwa 1800 Nark und fönnen aus Acker und Gartenbau anerkennenswerte Ertkäne gleben.

tingliidsfälle

Unquintistule.
Beimar, 20. Januar. In einer hiefigen Kabrilt wurde am Montag ein 19iabriger Laufburtäde, der am Kabrühff feielle, won dem in Beweguing gestaetenen Kadrüuff eriget und gelfiele, daraplau, 20. Januar. Der zwilf Kahre alte Kude Willy Befel trug einem Kadre Erne Belef Mitte. einem Ender Erne Belef Mitte. einem einem Kadre Erne Belef Mitte. einem fodenden Ballifodöt. Aus Laugenewile ging er nach einem fodenden Ballim. Bohof aus Unsverflächtetet fürzte er hinein, sobah er fich verbrühte und tot berausgezogen wurde.

Dom Auslande

Die größte Zündholglabrit Schwebens niedergebraunt. Die größte Zündholgfabrit in Schweben in Joentoeping ist duch einen großen Brand gerflört worben. Der Schaben beläuft fich auf viele Millionen. Taufende von Arbeitern wurden arbeitslos.

Gerichtszeitung

Gelbftmordverfuch im Gerichtsfaat.

Bandel - Derfehr - Dollswirtschaft

Hannoversche Waggonschrift Aft. Sel.
in Linden-Ridlingen. Der Anslichtert beschlich, der Genoral
verfammtung eine Dividende von 20 Frozent (w. i. U.) in Borfolog zu öringen. Das Werf ift in allen seinen Abfeilungen
gut beschäftigt. Die neuen Aftien sollen an der Bertliner Börse
eingeführt werden.

eingeführt werden.
The, Grofe, A.G., Mexfedurg.
In abgelausenen Geschäftssahre hat die Gesellichaft einen Kabritationsgewinn von 203400 Mt. exiselt (143800 i. B.).
Aus den Neingewöm einschließlich Bortrag von zusammer 58800 (37000) Mt. wird mit 6 (4) Prozent bisher höchste Zividende verteilt. Nach der Bilanz ist der Essettenbestand auf 99300 (28200) Mt. gestiegen.

Bekanntmachung

betreffend Stationierung ber Landbefchäler 1918.

Bur Benutung feliens der Derren Bferbegifter werden im Regierungsbestel Merfeburg auf den nachscheid genannten Dechiationen vom 1. Februar ab bis Ende Junt d. 38. Beschäfter des Kouigl. Freußischen Cachgiften Landgestlist aufgestellt werden

Baufenbe Rummer	Stattans.		Angahl ber Beichaler	Tag des Ein- treffens der Beschäler auf	Anfang der Stuten-
	Det	Rreis	ag ag	ben Stationen	bededung
2 8 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 22 23 24	Mallendorf Meinemeh Meinemeh Meinemeh Mebau Arens Aralienmark Mola Krens Meinemehren Millen Meinemehren Meinemehre	Merfeburg Weibenfels Dale, Stadt Galfreis Bitterfeld Zorgan Bebenwerda Schweinig Wittenberg Bittenberg Gartsbergs Gangerbaufen Panst. Geefreis	84 9 5 1 1 9 1 2 9 3 9 4 5 5 8 8 8 8 9 1 1 2 2 1 1	31. Јаниах	2. Februar

Gur die Benugung der Landbefchaler find fie in den öffentlichen Aushangen auf den Dedftationen ausgegebenen Bedingungen maggebend; im übrigen wird aber noch folgendes

Decklationen ausgegebenen Bedingungen maggebene; im norigen webe nere fit.
Die Nationale der Beschäfter unter Angabe der Deckpreise werden im Siationsstalle ausgehängt.
2. Sinten, welche alt, schwach, mit Ersseichern begaftet, an Druse nober sonktigen ansteedenden Rrankseiten leichen, oder aus Dren find, in denen ankedende Rrankbeiten serischen, oder untängtigebericht haben, dürsen den Beschäftern nicht zugesstätzt werden.
3. De in den nächten Jahren im Hosge des Artiges mit einer großen Ranphosti an Pierden gerechen werden nich, wird darvant fingeweisen, das es in valertändischen "Interesse erwinicht ist, möglicht alle Stuten, die Rich aur Zucht eignen, den Deugken zuzusstätzen.
Landaeutit Arens, den 4. Januar 1918.

Sandgeftilt Rreug, ben 4. Januar 1918.

Der Geftiitsdireftor.

Beröffentlicht: Merfeburg, am 16. Januar 1918.

Der Rönigliche Landrat. 3. B.: Ritriten, Rgl. Rreisfefreiar.

3.-97r. 441 K. A.

50 Gramm eftgefest.

Die Kettmenge für die laufende Woche vom 20.—20. Jan.
d. Js. mird die mit auf al die gewöhnlichen Fettmars fen (Fettverforgungsberechtigte) auf 50 Gramm
b auf alle Aufaheitmarfen auf 50 Gramm

Rüchen-Abfälle Merfebung, den 19. Jan. 1918.

Der Absigliche Landral.

J. B.; D. Grone.

A. Wippleth, M. b. Geifel 4. unt W. B. 41 an b. Egn. b. Be.

4-3immerwohnung mit Kinde und allem Zubeh dum 1. 4. 18. du vermieten. Fr. Dr. Gwallig Bismardfir. 1.

 Rachhilfestunden und Beauffichtigung der Schularbeiten

